

Lehrplan Spanisch Eph (fortgeführt) ab 15/16 - Stand August 2015

Soziokulturelles Wissen / Interkulturelle Kompetenzen	Funktionale Kommunikative Kompetenzen	Sprachliche Mittel	Text- und Medienkompetenz (→Materialgrundlagen)	Sprachlernkompetenz und Sprachbewusstheit	Bezüge ZAB / Lehrplan Leistungsüberprüfung
UV1: Jóvenes en Alemania y España					
Einblick in die Lebenswirklichkeit spanischer Jugendlicher gewinnen (actividades, cultura juvenil, actitudes, familia, situación social / el futuro, el amor ...) und diese mit der eigenen vergleichen und kritisch hinterfragen	<p>Hör-/Hörsehverstehen: Medial vermittelten (leicht didaktisierten und authentischen) Texten die Gesamtaussage, Hauptaussagen und Einzelinformationen entnehmen.</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen: Sachverhalte in wichtigen Aspekten darstellen und eigene Standpunkte darlegen und begründen. Vorbereitete Präsentationen darbieten (Radioreportage).</p> <p>Schreiben: Wesentliche Informationen und zentrale Argumente aus verschiedenen Quellen zusammenfassen (<i>resumen</i>) und in die eigene Texterstellung bzw. Argumentation einbeziehen.</p>	<p>Themenspezifischer Aufbauwortschatz + lengua juvenil</p> <p>Metavokabular Hör(seh)texte</p> <p>Vertiefung des presente de subjuntivo zur funktionalen Verwendung der kommunikativen Absicht</p>	<p>Hör-(seh)texte unterschiedlicher Arten, z.B. <i>diálogos, entrevistas, testimonios, canciones, extractos de noticias, reportajes, cortometrajes, spots</i> vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben.</p> <p>Texte deuten und mit anderen Texten in zentralen Aspekten (z.B. Verhalten und Einstellung verschiedener Jugendlicher) vergleichen und mündlich und schriftlich Stellung beziehen.</p> <p>Eigene (mündliche) produktionsorientierte Texte - hier: Radioreportage: „Qué significa ser joven?“- verfassen.</p>	<p>Der kommunikativen Absicht entsprechende Rezeptionsstrategien (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden.</p> <p>Arbeitsergebnisse in der Fremdsprache intentions- und adressatenorientiert präsentieren und den erreichten Arbeitsstand weitgehend selbstständig und im Austausch mit anderen evaluieren.</p> <p>Beziehungen zwischen Jugendsprache und – kultur benennen und reflektieren.</p>	Klausurformat (90Min.): Schreiben + Hörverstehen + Lesen
UV2: España es diferente – La España verde / El camino de Santiago					
Annäherung an eine weniger bekannte Region Spaniens und ihrer landschaftlichen, kulturellen und sprachlichen Besonderheiten. Sich des eigenen Spanienbildes bewusst werden und dieses erweitern.	<p>Sprachmittlung: als Sprachmittler in informellen Kommunikationssituationen Aussagen (hier: landeskundliche Informationen) sinngemäß in die jeweilige Zielsprache mündlich und schriftlich übertragen.</p>	<p>Zielorientierte Nutzung des themenspezifischen Aufbauwortschatzes + Vertiefung Metavokabular Bild- und Landkartenbeschreibung</p> <p>Vertiefung Anwendung Perfecto – Indefinido – Imperfecto</p>	<p>Diskontinuierliche Texte und Sachtexte (Werbeprospekte, Internet, ...) vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen, die Gesamtaussage, Hauptaussagen und relevante Details zusammenfassen und mündlich und schriftlich wiedergeben.</p>	<p>Fachübergreifende Kenntnisse zur Sprachmittlung sachgerecht anwenden.</p> <p>Bedarfsgerecht das Medium Internet zur Informationsbeschaffung nutzen.</p>	Klausurformat (90Min.): Schreiben + Lesen + Sprachmittlung

	<p>Lesen: Die Schüler entnehmen Sach- und Gebrauchstexten leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte und ordnen diese in den Kontext der Gesamtaussage ein.</p> <p>Schreiben: unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten Schreibens realisieren (hier: Postkarte, Werbetext, Reiseführer)</p>	<p>Übung Imperativo (neg./pos.) und condicional I</p>	<p>Medien (Internet) funktional zur Informationsbeschaffung nutzen.</p> <p>Einfache Texte argumentativ-appellativer Ausrichtung verfassen.</p> <p>Textverständnis durch eigene produktionsorientierte Texte zum Ausdruck bringen.</p>	<p>Über Sprache gesteuerte markante Beeinflussungsstrategien (Werbung) beschreiben.</p>	
--	--	---	---	---	--

UV3: Inmigración en América latina: Textos literarios y películas

<p>In der Auseinandersetzung mit narrativen Kurztexten und Filmauszügen die Gründe und Schwierigkeiten bei der (illegalen) Auswanderung von México in die Estados Unidos sowie die Probleme im Zielland kennenlernen.</p> <p>Sich fremdkultureller Werte bewusst werden und die eigene Position reflektieren.</p>	<p>Lesen: literarischen Texten explizite und leicht zugängliche implizite Informationen entnehmen.</p> <p>Schreiben: : Analytisch-interpretierendes Schreiben (<i>caracterización</i>) und *unter Beachtung grundlegender textsortenspezifischer Merkmale verschiedene Formen des produktionsorientierten Schreibens (z.B. <i>monólogo interior, texto de diario,...</i>) realisieren. Wesentliche Informationen aus verschiedenen Quellen in die eigene Argumentation einbeziehen.</p> <p>Hör-/Sehverstehen: Aus audiovisuellen Texten die</p>	<p>Themengebundener Wortschatz: „Migración“</p> <p>Analysevokabular und *Sprachmittel für produktionsorientierte Texte zielorientiert nutzen.</p> <p>Übung Futuro simple</p> <p>Vertiefende Anwendung Vergangenheitszeiten</p> <p>Einführung <i>imperfecto de subjuntivo</i></p>	<p>Beispiele aus „<i>La Casa en Mango Street</i>“ und Filmauszüge z.B. aus „<i>Al norte</i>“... vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontextes verstehen und angeleitet in Bezug auf die Wirkung deuten (z.B. bzgl. <i>carácter, actitud, sentimientos, grado de integración,...</i>) ; grundlegende Verfahren des Analysierens/ Interpretierens anwenden.</p> <p>Sich mit den Perspektiven der Charaktere auseinandersetzen und ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen und schriftlich begründet Stellung beziehen.</p>	<p>Strategien zum Vokabel- und Leseverständnis literarischer Texte anwenden.</p> <p>Sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen des <i>imperfecto subjuntivo</i> benennen.</p> <p>Mit auftretenden Verständnisschwierigkeiten beim Lesen authentischer literarischer Texte selbstständig und ergebnisorientiert umgehen.</p>	<p>Klausurformat (90Min.): Schreiben + Hörsehverstehen + Lesen</p>
---	--	--	--	--	---

	wesentlichen Einstellungen der Sprechenden erfassen.				
UV4: La conquista y sus consecuencias hasta hoy					
<p>Unterschiedliche Sichtweisen zur Eroberung Lateinamerikas und seiner Kulturen kennenlernen (hier: Azteken in Mexiko) sowie Zusammenhänge zur aktuellen gesellschaftlichen Situation (soziale Ungleichheit) herstellen.</p> <p>Soziokulturelles Orientierungswissen (Lateinamerika) erweitern und vernetzen.</p> <p>Sich fremdkultureller Bedingungen und Werte bewusst werden und Toleranz entwickeln.</p>	<p>Lesen: Strategien zum Verstehen von authentischen Sach- und narrativen (historischen) Texten vertiefend anwenden.</p> <p>Schreiben: Aufgaben der Analyse und des Kommentars unter Einsatz eines weitgehend angemessenen Stils verfassen.</p> <p>Zusammenhängendes Sprechen: Kreative Texte (hier szenische Umsetzung „Negaciones de Paz“ unter Einbezug der oraciones condicionales) weitgehend kohärent vorstellen. Meinung anhand konkreter Begründungen darlegen.</p>	<p>Themengebundener Wortschatz <i>conquista, opresión, civilización antigua, desigualdad social</i></p> <p>Aufbauwortschatz <i>actitud</i> ergebnisorientiert anwenden</p> <p>Einführung des <i>pasivo</i> Einführung des <i>pluscuamperfecto</i></p> <p>Einführung / Vertiefung <i>oraciones condicionales (condicional II, plusc. de subjuntivo)</i></p>	<p>Texte z.B. <i>testimonios</i> (de B. Díaz del Castillo, Miguel León Portilla, ...), <i>murales</i> (Tenochtitlán de D. Rivera) unter Berücksichtigung ihrer historisch-kulturellen Bedingtheit im Bezug auf die Darstellungsform und Wirkung (Haltung) deuten.</p>	<p>Sprachliche Regelmäßigkeiten (hier bei den <i>oraciones condicionales</i>) benennen.</p> <p>Ihren Sprachgebrauch (pasivo, oraciones condicionales) an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen.</p>	<p>Klausurformat (90Min.): Lesen + Schreiben („altes Format“)</p>